

Kickers spenden an die Olgäle-Stiftung

Zwischen den Stuttgarter Kickers und dem Olgahospital im Klinikum Stuttgart besteht seit langem eine enge Verbindung. Dabei freuen sich die Blauen immer wieder darauf, die Arbeit der Olgäle-Stiftung für das kranke Kind unterstützen zu können. In diesem Jahr taten sie dies mit einem Scheck über 1899 Euro.

Da auch in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie ein persönlicher Besuch auf den Kinderstationen nicht möglich war, empfingen Professor Thomas Wirth, Ärztlicher Direktor der Orthopädischen Klinik des Olgahospitals, und Susanne Dieterich, Vorstandsmitglied der Olgäle-Stiftung, die Kickers.

„In diesem Jahr feiert die Olgäle-Stiftung ihr 25-jähriges Bestehen und fast genauso lange begleiten uns schon die Stuttgarter Kickers. Ganz herzlichen Dank dafür und für Ihren Einsatz für die gute Sache“,

so Dieterich bei der Scheckübergabe. Auch Matthias Becher von den Kickers war zufrieden: „Die Verbindung zwischen Olgäle und Kickers hat eine lange Tradition und ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr das Kinderkrankenhaus unterstützen können.

Das anstehende Jubiläum der Stiftung nehmen wir gerne zum Anlass bei einem unserer nächsten Heimspiele kleine Patienten des Olgäle mit ihren Betreuern einzuladen. (fis)

i Mehr zur Olgäle-Stiftung: www.olgaele-stiftung.de.



Spendenübergabe: Kickers-Geschäftsführer Matthias Becher (links im Bild) sowie die Spieler David Kammerbauer und Malte Moos (rechts) haben am 16. Februar einen Scheck von 1899 Euro an Susanne Dieterich vom Vorstand der Olgäle Stiftung und Professor Thomas Wirth überreicht.
Foto: Stuttgarter Kickers